



Ausgabe für die Regionen  
 Baden-Württemberg, Bayern, Mitte,  
 Nord und Nordrhein-Westfalen

Quelle: Deutscher Caritasverband e.V. /KNA

# Vergütung einer examinierten Fachkraft in der Altenpflege

Ein sozialer Beruf mit Zukunft und Perspektive:  
 Examierte Pflege-Fachkräfte sind bei der Caritas in unterschiedlichen Einrichtungen von Pflegeheimen bis zur ambulanten Tagespflege gefragt. Mit über 85.000 Fachkräften in rund 4.000 Einrichtungen und Diensten deutschlandweit ist die Caritas einer der größten und erfahrensten Arbeitgeber und Ausbilder von Berufstätigen in der Pflege.

Examierte Fachkräfte in der Altenpflege sind bei der Caritas in der Entgeltgruppe Kr 7a der Anlage 32 zu den AVR\* eingruppiert. Die Vergütung einer Fachkraft setzt sich aus verschiedenen Bestandteilen zusammen: Das monatliche Gehalt laut AVR-Tabelle liegt zwischen 2.337,42 Euro im ersten und 3.144,54 Euro ab dem 16ten Berufsjahr. Daneben erhalten Beschäftigte in der Pflege in der Regel eine Pflegezulage in Höhe von 46,02 Euro pro Monat. Hinzu kommen, abhängig von den Arbeitszeiten, eine Schichtzulage von 40 Euro sowie Zeitzuschläge für Arbeit am Sonntag oder nachts. Mit der Novembervergütung wird zusätzlich eine Jahressonderzahlung von 90 Prozent der Monatsvergütung ausbezahlt. Zusätzlich zu den bereits genannten Vergütungs



bestandteilen finanziert der Arbeitgeber das sogenannte Leistungsentgelt oder die Sozialkomponente\*\* sowie eine betriebliche Altersversorgung, beispielsweise bei der Katholischen Zusatzversorgungskasse (KZVK) in Köln\*\*\*.

Die regelmäßige Arbeitszeit bei vollem Beschäftigungsumfang beträgt 39 Stunden pro Woche. Bei einer 5-Tage Woche gewährt die Caritas 30 Tage Urlaub.



**FAKTENBLATT** STAND AUGUST 2015

**Examierte Fachkraft in der Kr 7a**  
**im 1. Berufsjahr:**

|  | pro Monat         | pro Jahr           |
|--|-------------------|--------------------|
| Tabellenentgelt  | 2.337,42 €        | 28.049,04 €        |
| Pflegezulage   | 46,02 €           | 552,24 €           |
| Schichtzulage  | 40,00 €           | 480,00 €           |
| Jahressonderzahlung (90%)                                    |                   | 2.181,10 €         |
| Leistungsentgelt (2%)**                                      |                   | 581,63 €           |
| <b>Gesamtvergütung</b>                                       | <b>2.423,44 €</b> | <b>31.844,01 €</b> |
| daraus ergibt sich ein Arbeitgeberbeitrag zur KZVK (4,8%)*** |                   | 1.528,51 €         |

**im 5. Berufsjahr:**

|  | pro Monat         | pro Jahr           |
|--|-------------------|--------------------|
| Tabellenentgelt  | 2.668,29 €        | 32.019,48 €        |
| Pflegezulage   | 46,02 €           | 552,24 €           |
| Schichtzulage  | 40,00 €           | 480,00 €           |
| Jahressonderzahlung (90%)                                    |                   | 2.478,88 €         |
| Leistungsentgelt (2%)**                                      |                   | 661,03 €           |
| <b>Gesamtvergütung</b>                                       | <b>2.754,31 €</b> | <b>36.191,63 €</b> |
| daraus ergibt sich ein Arbeitgeberbeitrag zur KZVK (4,8%)*** |                   | 1.737,20 €         |

**ab dem 16. Berufsjahr:**

|  | pro Monat         | pro Jahr           |
|--|-------------------|--------------------|
| Tabellenentgelt  | 3.144,54 €        | 37.734,48 €        |
| Pflegezulage   | 46,02 €           | 552,24 €           |
| Schichtzulage  | 40,00 €           | 480,00 €           |
| Jahressonderzahlung (90%)                                    |                   | 2.907,50 €         |
| Leistungsentgelt (2%)**                                      |                   | 775,33 €           |
| <b>Gesamtvergütung</b>                                       | <b>3.230,56 €</b> | <b>42.449,55 €</b> |
| daraus ergibt sich ein Arbeitgeberbeitrag zur KZVK (4,8%)*** |                   | 2.037,58 €         |

**Hinweise:**

Da die Höhe der Zeitzuschläge monatlich variiert, werden sie hier nicht berücksichtigt – die Gesamtvergütung kann entsprechend höher sein.

\* *Arbeitsvertragsrichtlinien des Deutschen Caritasverbandes (AVR): Hier sind die Regelungen für die unterschiedlichen Berufsgruppen jeweils in „Anlagen“ beschrieben. Gehaltsklassen und Entwicklungsstufen sind in Tabellen dargestellt (Tabellenentgelt).*

\*\* *Zwei Prozent der in einer Einrichtung jährlich gezahlten Monatsentgelte stehen für das Leistungsentgelt und die Sozialkomponente zur Verfügung. Dienstgeber und Mitarbeitervertretung können in einer Dienstvereinbarung regeln, wie das Geld verwendet wird, z.B. die Sozialkomponente für Gesundheitsvorsorge oder die Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Ohne Dienstvereinbarung wird das Leistungsentgelt im Januar des Folgejahres an die Beschäftigten ausbezahlt.*

\*\*\* *Der Arbeitgeberbeitrag zur KZVK beträgt derzeit 4,8 Prozent und steigt ab Januar 2016 auf 5,3 Prozent. Neben der KZVK gibt es weitere Zusatzversorgungskassen wie die Bayerische Versorgungskammer.*



Quelle: Deutscher Caritasverband e.V. /KNA

**Herausgegeben von der**

Geschäftsstelle der Dienstgeberseite der AK Caritas  
Ludwigstraße 36  
79104 Freiburg  
Telefon +49 761 200792  
info@caritas-dienstgeber.de  
www.caritas-dienstgeber.de

Weitere Informationen zur KZVK:

<http://www.kzv.de/versicherte/betriebsrente/>